

(BREMERVÖRDE ZEITUNG / SONNTAG 3. FEBRUAR 2002)

Windparkfirma legt noch einmal 30.000 Euro drauf

Auch Straßenausbau in Iselersheim wird finanziert

Bremervörde (rkl.) Noch einige Windkraftanlagen, und die Stadt hätte bald keine Haushaltssorgen mehr. Denn nach Aussage des CDU/WFB-Fraktionsvorsitzenden Erwin Busch bleibt es nicht bei der 70.000-Euro-Spende der Firma Plambeck.

Plambeck gibt nochmal 30.000 Euro dazu und wird noch eine Straße in Iselersheim ausbauen. Immer vorausgesetzt, der Windpark entsteht auch.

In der Sitzung des Feuerschutz-Ausschusses war bekannt geworden, daß die Cuxhavener Firma für Investitionen im Feuerwehrbereich 70.000 Euro zur Verfügung stellt. Gegenüber unserer Zeitung hatte das Unternehmen die Spende damit begründet, daß Plambeck Wert auf eine gute Ausstattung der Feuerwehren lege.

Allerdings hatte der Iselersheimer Ortsvorsteher Ulrich Saul Anspruch auf einen Teil der Summe angemeldet. Da Iselersheim von dem Windpark besonders betroffen sei, forderte er zum Beispiel einen Teilbetrag der Summe als Zuschuß für den Bau eines Heimathauses.

In der Finanzausschußsitzung gab der CDU/WFB-Fraktionsvorsitzende Erwin Busch bekannt, daß die Firma Plambeck nicht 70.000, sondern 100.000 Euro spenden wolle, wenn der Windpark seinen Betrieb aufnehmen kann. Auch habe das Unternehmen zugesagt, den Ausbau einer Straße in Iselersheim finanzieren zu wollen.

Freimütig bekannte Erwin Busch, daß er sich noch eine größere Spende aus Cuxhaven vorstellen könne. Der Christdemokrat wörtlich: "Wir hätten noch viel höhere Anforderungen an die Firma Plambeck stellen können."